



run & fun

in Tuttlingen

„Wir kannten uns nicht und heute sind wir ein tolles Team“

Seit 2004 gehört die Laufveranstaltung run&fun als fester Bestandteil in den Veranstaltungskalender der Läufer in Tuttlingen und Umgebung. Inzwischen sind es rund 4 000 Aktive, die sich in diesem Jahr am 29. und 30. Juni die Schuhe schnüren. Einer derjenigen, die seit dem ersten Tag dabei sind und der inzwischen als Organisationsleiter alle Fäden in der Hand hält, ist Thomas Ulrich. Er sprach vor der aktuellen Auflage mit dem WOCHEBLATT.

VON SVEN KRAUSE

redaktion.tut@wochenblatt-online.de

Wenn Sie persönlich an run&fun denken, was fällt Ihnen als erstes ein?

Thomas Ulrich: run&fun ist ein Gemeinschaftsprojekt verschiedener Vereine und Personen. Wir kannten uns vor run&fun kaum, heute sind wir ein eingespieltes Team. Unsere Leidenschaft für den Sport

hat uns zu einer Gemeinschaft gemacht aus der viele Freundschaften entstanden sind.

Was hat Sie motiviert, sich so engagiert im Orga-Team zu engagieren?

Der Spaß an diesem Projekt. Es ist schön, zusammen etwas für den Sport zu machen, Menschen dadurch in Bewegung zu bringen und für einen gesünderen Lebenswandel zu werben.

Seit wann sind Sie in welcher Funktion dabei?

Ich bin seit der ersten Veranstaltung 2004 Vorsitzender des Organisationskomitees. Insgesamt sind mit ein paar wenigen Ausnahmen alle run&fun-Organisatoren seit der Planung der ersten Veranstaltung dabei.

Was beinhaltet Ihre aktuelle Funktion an Aufgaben?

Ich koordiniere alle Projektpartner, bin Ansprechpartner für alle Sponsoren und bin für die Weiterentwicklung im Team



Thomas Ulrich ist seit der ersten Auflage 2004 als Vorsitzender des Organisationskomitees mit dabei.

FOTO: PRIVAT

verantwortlich, denn wir wollen run&fun Schritt für Schritt weiterentwickeln.

Wieviel Zeit nimmt diese in Anspruch?

Ich führe kein Buch. Aber sicherlich arbeite ich mehr als 1 000 Stunden pro Jahr an run&fun – das run&fun-Wochenende ist dabei bei weitem der kleinste Zeitaufwand.

Was macht diesen Job für Sie so besonders?

Die Gemeinschaft. Vier Tuttlinger Vereine (Schneeschuhverein, Sportfreunde, TG und Stadtverband für Sport) haben vor 17 Jahren zusammen ein Projekt auf die Beine gestellt und verfolgen seitdem ein Ziel: run&fun jedes Jahr noch ein bisschen besser zu machen.

Wie lange wollen Sie ihn noch machen?

Wir planen von Jahr zu Jahr. Am 27. und 28. Juni 2020 findet das 18. Mal run&fun statt, besonderes Highlight wird der 15. Marathonstart in Tuttlingen sein. Auf das Jubiläum freue ich mich jetzt schon. Im Moment macht es mir trotz der vielen Arbeit so viel Spaß, dass ich nicht über das Aufhören nachdenke.

Inwiefern hat sich ru&fun im Lauf der Jahre verändert?

run&fun hat sich von einer eintägigen Sportveranstaltung zum Laufwochenende

mit neun unterschiedlichen Wettbewerben entwickelt. Seit 2004 ist run&fun jedes Jahr ein bisschen besser und professioneller geworden. Diese Entwicklung zu sehen freut uns, aber dadurch wachsen auch unsere Ansprüche von Jahr zu Jahr. Und genau das treibt uns an, jedes Jahr noch besser zu werden.

Worauf können sich die Teilnehmer und die Besucher in diesem Jahr freuen?

Auf eine tolle Laufveranstaltung mit rund 4 000 Teilnehmern, hoffentlich erneut ohne große Unfälle und Verletzungen. Im Läuferdorf auf dem Donauspitz bieten wir zusammen mit unseren Sponsoren ein Rahmenprogramm für die ganze Familie an: von der Hüpfburg über eine ganztägige Verpflegung bis zur großen EnBW-Partynacht am Samstagabend mit der Band Party-machine XXL – da ist für jeden etwas dabei.

„Die Mannschaft“ liefert das Sorglos-Paket

Wenn am Samstag auf der „run&fun“ Festwiese der erste Startschuss für die jüngsten Teilnehmer der Schülerklasse Jahrgang 2013 fällt, dann geht durch das komplette Orga-Team – auch gerne „Die Mannschaft“ genannt, rund um Bernd Ausländer (Leiter Infrastruktur und Aufbau) ein kollektiver Seufzer. „Geschafft. Jetzt sind die ganzen Läufer dran und wir können wie gewohnt einen Schritt zurücktreten“, beschreibt Bernd Ausländer das tiefe Gefühl, das ihn in diesem Moment durchströmt.

TUTTLINGEN – Ein Gefühl, das in diesem Moment durch Mitglieder von gleich vier Vereinen strömt. Denn die Helfer und Organisatoren, die alle seit vielen Jahren für einen reibungslosen Ablauf bei der größten Laufveranstaltung in der Region sorgen, kommen aus

vier verschiedenen Vereinen. Aus der TG Tuttlingen, dem Schneeschuhverein, den Tuttlinger Sportfreunden und dem Stadtverband. Geeint hat sie alle die Begeisterung für das Projekt „run&fun“ „Über diese Arbeit bei run&fun im Organisationskomitee sind inzwischen echte Freundschaften entstanden.“ Sport verbindet eben doch und verbindet Menschen aus den verschiedensten Regionen oder Vereinen.

Was alle Projektleiter eint – der großen persönliche Einsatz, vor allem die vielen Stunden, die sie in

Besprechungen, Sitzungen und dann vor Ort verbringen, um mit „run&fun“ eines der größten sportlichen Ereignisse im Kreis Tuttlingen jedes Jahr wieder erfolgreich über die Bühne zu bringen. Dabei haben auch sie es mit ihrer Arbeit Möglich gemacht, dass seit der ers-

ten Auflage geschafft, dass die Besucherzahlen von 7.000 zu Beginn (inklusive Partynacht) auf zuletzt 9.000 gestiegen sind und auch die Teilnehmerzahlen der aktiven Läufer kontinuierlich von 3 000 auf zuletzt 4 300 stiegen. „Diese Entwicklung der Zahlen macht uns schon ein bisschen stolz, dass alles ist aber nur möglich, weil hinter jedem OK-Projektleiter ein tolles Team an Helfern steht, ohne die diese Weiterentwicklung im Laufe der Jahre gar nicht möglich gewesen wäre“, erzählt Ausländer.

Diese kontinuierliche Entwicklung hat auch Auswirkungen auf den Zeitplan der Helfer beim Auf- und Abbau. Nachdem es zuletzt immer mal wieder hektisch wurde, hat sich das OK-Team dazu entschlossen, Jahr einen Tag früher anzufangen.

Die komplette Geschichte auf www.wochenblatt-online.de



Aus Spaß am Erfolg
mit Freude ans Ziel!

STORZ
KARL STORZ – ENDOSKOPE



LAUFEREIGNIS IN TUTTLINGEN

AM 29. & 30. JUNI 2019



ZWEI TAGE REGIEREN TRIKOT UND LAUFSCHUH

Am 29. und 30. Juni findet das 16. Mal run&fun in Tuttlingen statt. Traditionell gibt es neben den Einzeldisziplinen auch Staffeltwettbewerbe. Unternehmen sehen in den Teamwettbewerben positive Teambuildingaspekte.

TUTTLINGEN – Sport verbindet. Menschen, Länder, Kulturen. Und Kollegen. Mitarbeitersport ist nicht nur gut für die Gesundheit, sondern auch für das Betriebsklima. Beim Sport begegnen sich Kollegen aus unterschiedlichsten Abteilungen, das verbindet und erleichtert die interne Zusammenarbeit.

„Die Teilnahme unserer Mitarbeiter bei run&fun schafft ein Zusammenhaltgefühl und bringt KollegInnen aus unterschiedlichsten Abteilungen zusammen“, sagt Aesculap-Vorstandsvorsitzender Dr. Joachim Schulz. „Wir freuen uns, dass viele KollegInnen sich der Herausforderung stellen und sich bei dem wichtigen Sportereignis in Tuttlingen beteiligen und Aesculap repräsentieren.“

Seit der ersten Auflage 2004 gibt es bei run&fun Staffelläufe. Seit verganginem Jahr werden vier verschiedene Staffeltwettbewerbe aus der Kurz-, Mittel- und Langstrecke angeboten: Badenova-Schüler-Staffel, Chiron-Staffellauf für Busnessteams, Hettich-Firmenlauf und Sparkassen-Staffel-Marathon. „Wir wollen auch bei den Staffeln alle Lauftypen ansprechen“,



Leider kaum einen Blick für die tolle Umgebung hatte Marathonsiegerin Stefanie Reichle.

begründet run&fun-Organisator Thomas Ulrich die große Auswahlmöglichkeit. „Die Läufer haben so die Wahl von Strecken zwischen 1,39 und 11,7 Kilometern.“ Die kürzeste Distanz mit 6,95 Kilometern ist bei der Badenova-Schülerstaffel

und dem Chiron-Staffellauf für Busnessteams mit 6,95 Kilometern zurückzulegen. Fünf Läufer laufen jeweils eine Runde à 1,39 Kilometer um die Donau, mindestens eine Frau muss im Team sein.

Der Hettich-Firmenlauf 21 km ist die Mittelstreckendistanz, die Halbmarathon-Strecke steht seit verganginem Jahr auf dem run&fun Startplan:

4,7, 4,7, 5 und 6,7 Kilometer legen die vier Läufer auf der run & fun Halbmarathonstrecke zurück.

Und auch die Königsdisziplin im Laufen kann man bei run&fun im Team zurücklegen. Vier

Läufer (9,4 Kilometer, 11,5 Kilometer, 9,6 Kilometer und 11,7 Kilometer) bilden ein Team beim Sparkassen-Staffel-Marathon.

„Persönliche Grenzen werden durch den Teamspirit oft auch sehr viel besser überwunden. Das gemeinsame Training und auch gemeinsame Erfolge stärken den Zusammenhalt“, sagt Vanessa Hellwing, kaufmännische Geschäftsführerin bei Chiron. „Und – zusammen macht es einfach mehr Spaß!“

Und da erfolgreiche Läufer bekanntlich im Winter gemacht werden, bieten viele Tuttlinger Firmen ganzjährig Vorbereitungs- und allgemeine Trainingsmöglichkeiten für ihre Mitarbeiter an. Aesculap setzt beim traditionellen Erlebnis-

lauf durch das Donautal im Frühjahr auf die alte run&fun-Marathonstrecke – gestartet wird in Hausen im Tal, die Läufer können zwischen den Strecken 9 Kilometer (bis Beuron), 15 Kilometer (bis Fridingen) und 27 Kilometer (bis Mühlheim) wählen.

Am 29. und 30. Juni gehen 236 Staffeln in den vier Teamwettbewerben an den Start. „Die positive Resonanz auf die Staffelläufe zeigt uns, dass die Entscheidung für vier unterschiedlich lange Staffeltwettbewerbe richtig ist“, sagt run&fun-Organisator Bernd Ausländer. Mit 118 Nennungen und 580 Staffelläufern sind die Badenova Schüler-Staffeltwettbewerbe erneut die stärkste

Disziplin bei run&fun. „Das freut uns natürlich sehr, wir wollen mit run&fun für einen gesünderen Lebenswandel werben“, sagt der sportliche Leiter Thomas Waizenegger. „Und wenn Kinder bei uns die ersten positiven Erfahrungen sammeln, bleiben sie den Laufschuhen hoffentlich treu.“

run&fun 2019 findet am 29. und 30. Juni statt. Anmeldungen sind nur noch am Laufwochenende auf dem Tuttlinger Donauspitz bis 30 Minuten vor dem Lauf möglich. Im Rahmenprogramm stellen sich die run&fun-Sponsoren im Läuferdorf vor. Am Samstagabend findet traditionell die EnBW-Partynacht statt, dieses Jahr mit Partymachine xdl. Der Eintritt ist frei.



Mehrere tausend Aktive werden an den beiden Tagen von rund&fun in Tuttlingen wieder über die verschiedensten Distanzen und den unterschiedlichsten Wettbewerben an den Start gehen. FOTO: VERANSTALTER



Beim Badenova Fun Cup können die Stars von Morgen zeigen, wie gut und schnell sie schon unterwegs sind. FOTO: ALEXANDRA GRAF



Impressionen vom rund&fun aus dem vergangenen Jahr.



FOTOS: VERANSTALTER/S. KRAUSE

AESCULAP® wünscht allen Teilnehmern von run & fun **VIEL ERFOLG!**



B | BRAUN
SHARING EXPERTISE

AESCULAP® – a B. Braun brand
www.aesculap.de